



**UMWELTFEST.** Wichtige Themen wie Umwelt, Klimaschutz und Sicherheit standen am vergangenen Samstagvormittag im Mittelpunkt. Seite 2

**SICHERHEIT.** Die Freiwillige Feuerwehr Hall i.T. verlost Rauchmelder und Löschdecken und weist auf die lebensrettende Wirkung hin. Seite 3

**KULTUR.** Hunderte SchülerInnen und LehrerInnen der Musikschule der Stadt Hall begeisterten mit großartigen Auftritten zum Schulschluss. Seite 7

## Lebendig und überraschend

Am Samstag, 18. Juli verwandelt sich Hall in Tirol zum mittlerweile siebzehnten Mal in eine KLANGstadt.



Das Jakob Steinkellner Duo bewegt sich lustvoll und sensibel zwischen feurigem Rhythmus und leisen Momenten.

**KULTUR.** Von 18 bis 22 Uhr erklingen in den Gastgärten und auf den Plätzen von Parkhotel Hall, Kulturlabor Stromboli, Rathauscafé und Café Roseneck sechs Ensembles aus traditioneller und innovativer Volksmusik. Erstmals mit dabei ist das Parkhotel Hall. Non-stop und bei freiem Eintritt wird musiziert; da die Gruppen zur vollen Stunde den Spielort wechseln, erwartet auch jene, die gemütlich sitzen bleiben, ein abwechslungsreiches Programm. Bei Schlecht-

wetter finden die Konzerte in den genannten Lokalen statt. Das diesjährige Programm verbindet neue Entdeckungen mit vertrauten Klanggestalten. Aniada a Noar, längst eine Legende der „Neuen Volksmusik“ aus der Steiermark, waren bereits bei der ersten KLANGstadt 2009 in Innsbruck dabei und spielten auch schon zweimal in Hall. Auch das Christina Zurbrügg Trio rund um die in Wien lebende Schweizer Jodlerin,

die traditionelle Ausdrucksformen in neue Klangräume führt, zählt gewissermaßen zu den Gründungsmitgliedern der KLANGstadt: Es war 2010 bei der ersten Ausgabe in Hall zu Gast. Dem Publikum ebenfalls bekannt ist ALPKAN, fünf flotte Jungs aus Oberösterreich, die alpenländische Musik mit Balkan-Sounds verbinden und bereits 2020 in Hall zu erleben waren. Erstmals mit dabei sind das Jakob Steinkellner Duo – das mit seinem Programm Soundkistin in

eine eigenwillige, kaum einzuordnende Klangwelt entführt –, das Duo Tante Friedl – das bayerische Musik mit amerikanischem Drive verschmilzt – sowie die Hermann Fritz Banda, die mit geerdeter Raffinesse ostösterreichische Landlermusik zum Klingen bringt. So bietet auch die KLANGstadt 2026 eine facettenreiche Mischung aus alpenländischer Musik, „Neuer Volksmusik“ und World Music – lebendig, überraschend und fernab aller Klischees.

### PROGRAMM

#### Parkhotel Hall

18 Uhr: Jakob Steinkellner Duo  
19 Uhr: ALPKAN  
20 Uhr: Tante Friedl  
21 Uhr: Aniada a Noar

#### Kulturlabor Stromboli

18 Uhr: ALPKAN  
19 Uhr: Aniada a Noar  
20 Uhr: Christina Zurbrügg Trio  
21 Uhr: Tante Friedl

#### Café Roseneck

18 Uhr: Aniada a Noar  
19 Uhr: Tante Friedl  
20 Uhr: Hermann Fritz Banda  
21 Uhr: Jakob Steinkellner Duo

#### Rathauscafé

18 Uhr: Hermann Fritz Banda  
19 Uhr: Jakob Steinkellner Duo  
20 Uhr: ALPKAN  
21 Uhr: Christina Zurbrügg Trio

Das beliebte Volks- und Volkmusik-Festival, das Jahr für Jahr zahlreiche BesucherInnen anzieht, wird vom Institut für Volkskultur und Kulturentwicklung (ivk) gemeinsam mit dem Stadtmarketing Hall in Tirol veranstaltet.



FOTO: MARCO STENNER | LUD & LECHNER



FOTO: ULRICH FAUCH



FOTO: GABRIELE



FOTO: LISA PRIBIS



FOTO: ERNST THOMINGER

Garantieren eine facettenreiche Mischung von Volksmusik: Im Bild v.l.: ALPKAN, Aniada a Noar, Christina Zurbrügg Trio, Tante Friedl und Hermann Fritz Banda.

## WOCHENENDDIENSTE

**Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:**

**Donnerstag, 9. Juli:** Kur- und Stadtpapotheke Hall, Schumacherweg  
**Freitag, 10. Juli:** Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum  
**Samstag, 11. Juli:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils  
**Sonntag, 12. Juli:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam  
**Montag, 13. Juli:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz  
**Dienstag, 14. Juli:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg  
**Mittwoch, 15. Juli:** Romedius Apotheke, Dorfplatz 4, Thaur  
**Donnerstag, 16. Juli:** Kur- und Stadtpapotheke Hall, Schumacherweg.

**Ärztlicher Wochenenddienst:**

Notordination von 9 bis 10 Uhr, Bereitschaftszeit von 9 bis 21 Uhr;  
**Samstag, 11. Juli:** Dr. Susanne Zitterl-Mair, Schulgasse 1/1, Thaur, Tel. 05223/492259;  
**Sonntag, 12. Juli:** Dr. Susanne Wolf, Schlossergasse 1/Top 7, Hall, Tel. 05223/22722;

**Zahnärztlicher Notdienst:**

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr  
**Sa, 11./So, 12. Juli:** Dr. Penz Dietmar, Fuxmagengasse 16, Hall in Tirol, Tel. 05223/45707; Medic dent. Toma Mihaela-Ana, Andechsstraße 46/1, Innsbruck, Tel. 0512/345260;

**Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:**

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. [www.tierarzt-notdienst.tirol/de](http://www.tierarzt-notdienst.tirol/de)

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Pfarrkirche St. Nikolaus:**

**Freitag, 10. Juli:**  
19 Uhr Abendmesse  
**Sonntag, 12. Juli:**  
9:30 Uhr Pfarrgottesdienst  
19 Uhr Abendmesse

**Mittwoch, 15. Juli:**  
8:30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Messe

**St. Franziskus/Schöneegg – die Sommerferien:**

Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien immer dienstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

**Gottesdienste:**

**Donnerstag, 19 Uhr** – Hl. Messe in der Kapelle, **Samstag, 19 Uhr** – Vorabendmesse in der Kapelle, **Sonntag, 9:30 Uhr** – Pfarrgottesdienst;

**Franziskanerkirche:**

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

**Kirche Heiligkreuz:**

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

**Heiligeistkirche**

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

**Herz-Jesu-Basilika**

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Juli die Heilige Stunde um 20 Uhr

## AUS DEM STANDESAMT

**Geboren wurde:**

Pejić Emiliano, Hall in Tirol

**Geheiratet haben:**

Ivan Pantner & Jacqueline Katharina Bilić, beide Hall in Tirol  
 Adem Semanić & Larisa Zejinlović, beide Hall in Tirol  
 József Boleradszki & Lena Eller, beide Hall in Tirol

**Gestorben ist:**

P. Otto (Josef) Unterasinger OFM, 93 Jahre

## SCHLÜSSELNOTDIENST

**Aufsperr-Notdienst:** 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

## AUS DEN VEREINEN

**Seniorenclub Hall-Mils**

Das Kegeln im Kirchenwirt Absam entfällt auf unbestimmte Zeit, da der Betrieb eingestellt wurde. Das Schwimmen jeden Freitag im Hallenbad Gymnasium Hall entfällt wegen der Ferien. Unsere Fahrt nach Achenkirch zum Fischerwirt mit Schifffahrt von Pertisau nach Scholastika findet am Mittwoch, 22. Juli statt: Abfahrt um 12 Uhr bei der Geisterburg Hall; Diese Fahrt ist leider bereits ausgebucht! Zum Geburtstag im Juli gratulieren wir herzlich: Schulnig Christine, Absam,

Welle Inge Absam, Sturm Angelika, Mag. Dietmar Wiener, Voight Karin Rum, Dr. Moll Erich, Fankhauser Anni, Rabl Günter Scharnitz, Fahrner Brigitte Absam, Darnhofer Peter Absam. Heuer findet im August keine Fahrt statt, wir wünschen einen schönen Sommermonat. Zum Geburtstag im August gratulierten wir herzlich: Hofer Maria, Preindl Ingeborg (Absam), Wagner Christine, Kern Annemarie, Kreidl Waltraud, Triendl Maria, Keil Alex, Mayr Leopoldine, Leitner-Spaija Elisabeth, Tomasch Manfred (Bad Radkersburg) und Schaber Ruth.

# Zum Gedenken an P. Otto (Josef) Unterasinger OFM

Am 27. Juni 2026 ist der beliebte Haller Seelsorger im Alter von 93 Jahren in sein ewiges Reich gerufen worden.

**NACHRUF.** P. Otto wurde am 1. Jänner 1933 in Lienz als Sohn des Tischlers Josef und der Franziska Unterasinger geboren. Im Schuljahr 1946/47 kam er an das Franziskanergymnasium und das Internat Leopoldinum in Hall. Nach der Reifeprüfung 1953 trat er in das Noviziat der Franziskaner im Kloster Puppung ein und erhielt den Ordensnamen Otto. Seine Priesterweihe empfing er 1959. Nach dem Abschluss seiner theologisch-philosophischen Studien im Kloster Schwaz war P. Otto im Jänner 1960 zunächst als Erzieher im Leopoldinum tätig, bevor er im Herbst desselben Jahres mit seinem Studium für Geschichte, Geographie und Pädagogik an der philosophischen Fakultät Innsbruck begann, das er mit einer profunden Arbeit zur Geschichte des Haller Franziskanergymnasiums in den Jahren 1814 bis 1870 abschloss.

Im Schuljahr 1968/69 trat er seine Lehrtätigkeit am Franziskanergymnasium an. In den folgenden 23 Jahren bis zur Pensionierung versah er gewissenhaft den Unterricht und versuchte, seine Schüler für seine Fachgebiete zu interessieren. Im August 1970 übernahm P. Otto neben seinem Unterricht den Seelsorgedienst am Haller Krankenhaus. Als Krankenpater stand er über 50 Jahren den Patienten jeden Tag treu zur Seite. Die Feier der Sonntagsmesse in der Krankenhauskapelle, sowie der hl. Messe am Mittwoch in der Klosterkirche waren ihm dabei



FOTO: FRANZISKANERINTHALL

† P. Otto (Josef) Unterasinger OFM

ein besonderes Anliegen. Durch seinen Dienst in der Schule und im Krankenhaus kannten und schätzten Generationen von Haller Bürgern und darüber hinaus P. Otto, der im Habit und mit seinem markanten Gang das Stadtbild prägte. Für sein langjähriges Wirken als Seelsorger im Bezirkskrankenhaus wurde ihm im Jahre 1984 die Ehrenmedaille der Stadt Hall verliehen.

Trotz des hohen Alters und mancher Beschwerlichkeiten blieb P. Otto stets interessiert für die Ereignisse in Hall, sowie in Kirche und Welt. Nach einem kurzen Aufenthalt im Klaraheim gab der Senior der Provinz am 27. Juni in seiner langjährigen Wirkungsstätte, dem Haller Krankenhaus, seine Seele friedlich seinem Schöpfer zurück.

P. Volker



Die Stadtgemeinde Hall in Tirol gibt traurig  
Nachricht vom Ableben von Herrn

**Prof. Mag. Pater Otto (Josef) Unterasinger OFM**

In Anerkennung seiner Verdienste durch langjähriges Wirken als Seelsorger im Bezirkskrankenhaus in Hall wurde dem Verstorbenen im Mai 1984 die Ehrenmedaille der Stadtgemeinde Hall in Tirol verliehen.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol wird Herrn Prof. Mag. Pater Otto (Josef) Unterasinger OFM stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren. Die aufrichtige Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl gelten seiner Familie.

Hall, im Juli 2026

Der Bürgermeister:  
Dr. Christian Margreiter



Setzen sich für mehr Sicherheit in den eigenen vier Wänden ein: Im Bild v.l.: Feuerwehr-Kommandant Hansjörg Graber, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter und Florian Neuner (Abteilung Sicherheit und Katastrophenmanagement Hall i.T.).

## Rauchmelder warnen rechtzeitig

Die Freiwillige Feuerwehr Hall in Tirol verlost online mehrere Rauchmelder-Sets und Löschdecken: Einfach den nebenstehenden QR-Code einscannen und an der Verlosung teilnehmen und gewinnen!

**SICHERHEIT.** Leider haben wir auch in Tirol immer wieder Brandtote und erhebliche Brandschäden zu beklagen. Finanzielle Schäden sind ersetzbar, Menschenleben nicht. Umso wichtiger ist die Nachrüstung von Wohnungen und Eigenheimen mit Rauchwarnmeldern. Denn die meisten Brandopfer kommen nicht durch Flammen, sondern durch Rauchgasvergiftungen ums Leben – vielfach in der Nacht.

### Überschaubare Kosten für die lebensrettende Warnung

Die Investition von wenigen Euros kann über Leben und Tod entscheiden. Kommt es zu einem Brand in den eigenen vier Wänden, geht damit auch eine enorme Rauchentwicklung mit tödlichen Gasen einher. Je länger sich der Brand und damit auch der Rauch ausbreiten

kann, desto verheerender sind die Folgen. Im Schlaf beispielsweise wird der Rauch nicht oder viel zu spät bemerkt, was fatal enden kann. Nur wenige Atemzüge genügen für eine oft tödliche Rauchgasvergiftung. Ein Rauchwarnmelder macht sich unmittelbar mit einem lauten Piepsen bemerkbar, wenn Rauch den Sensor erreicht. Dadurch werden die Bewohnerinnen und Bewohner aufmerksam und können das brennende Zuhause rasch verlassen und sich in Sicherheit bringen.

Rauchgasmelder sind speziell für den Haushalts- und Wohnbereich entwickelte Brandfrüherkennungsgeräte. In seit 1.1.2008 neu errichteten Wohngebäuden ist die Installation von Rauchwarnmeldern vorgeschrieben. Sollte Ihre Wohnung oder Ihr Haus noch nicht mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein, so bitten wir Sie im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Kinder nachzurüsten.

Zur Verlosung einfach den nebenstehenden QR-Code scannen



### Rauchmelder und Löschdecken werden von der FF Hall verlost

Die Teilnahme an der Verlosung bis 31. Juli erfolgt online. Die Teilnahmebedingungen entnehmen Sie dem Gewinnspielformular. Verlost werden 2 Sets mit Rauchmelder und Löschdecke, 3 Sets Rauchmelder sowie drei Löschdecken. Die Rauchmelder bzw. Löschdecken sind eine Spende von Brandschutz Thaler aus Volders an die Freiwillige Feuerwehr Hall. Diese möchte mit dieser Verlosung die Bevölkerung informieren und zur Installation von Rauchmeldern animieren. Die GewinnerInnen werden von der FF Hall verständigt.

Mehr Information unter:  
[www.tirol.gv.at/buergerservice/rauchwarnmelder-retten-leben](http://www.tirol.gv.at/buergerservice/rauchwarnmelder-retten-leben)  
<https://feuerwehr-hall.at/>

### INFORMATION

#### Bränden vorbeugen

- Elektrogeräte bei Nichtgebrauch stromlos schalten und damit elektrotechnischen Defekten vorbeugen.
- Heizgeräte (auch Heizstrahler) vor der Heizsaison reinigen.
- Beim Anheizen von Kachelöfen die Ofentür so lange offen halten, bis das Holz zu einem niedrigen Glutstock abgebrannt ist.
- Nur feste Anzündhilfen oder Sicherheitsbrennpasten zum Anzünden verwenden.
- Offenes Kaminfeuer immer im Auge behalten, Vorlegeblech oder Vorlegeglas/Funkengitter verwenden.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Kerzen immer auf nicht brennbare Unterlage (Metall, Keramik) stellen und auf ausreichende Sicherheitsabstände seitlich und oberhalb der Flamme achten.
- Kinder und Haustiere nicht unbeaufsichtigt mit brennenden Kerzen lassen.
- Zigaretten sorgfältig ausdrücken. Nicht im Bett oder auf der Couch rauchen.
- Nur völlig ausgekühlte Asche in den Abfall geben.

#### Rauchmelder-Montage

- In allen Wohnräumen und Gängen (Fluchtwege)
- mindestens ein Rauchwarnmelder
- Kein Rauchwarnmelder in Küche und Bad (Fehlalarme durch Dampfbildung)
- Montage in der Raummitte (Ausnahme: Wohnküchen)
- an der Zimmerdecke
- Optimierter Schutz durch Rauchwarnmelder im Keller und Dachboden.

#### Rauchmelder-Kauf & Wartung

- Rauchwarnmelder müssen der europäische Gerätenorm EN 1464 entsprechen und das ce-Zeichen besitzen.
- Alarmton muss laut und durchdringend sein.
- Ausstattung mit Testknopf zur Funktionsüberprüfung
- Empfehlung: Batteriebetriebene Rauchgasmelder mit fest eingebauten Batterien und einer Lebensdauer von zehn Jahren bringen mehr Sicherheit und Komfort.
- Der Prüfknopf sollte regelmäßig (etwa einmal pro Quartal) gedrückt werden.

## Sommerpause Stadtzeitung

Die letzte Ausgabe der Stadtzeitung vor der Sommerpause erscheint am 16. Juli (Redaktionsschluss dafür ist Donnerstag, 9. Juli).

[www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at)  
[stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at)  
 Redaktion: Tel. 05223/5845-3017  
 Anzeigen: Tel. 05223/513-31



**LAMPE REISEN**

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525  
[www.lampereisen.at](http://www.lampereisen.at)

## LA DOLCE VITA! MITTELMEER-KREUZFAHRT

7 Nächte an Bord der neuen Mein Schiff Flow

Reisetermin: 05.05.–12.05.2027

Balkonkabine ab/bis Mallorca

inkl. Premium Alles Inklusive

ab  
1.679,-  
Euro

FOTO: HAK HALL



30 Jahre nach der großen Prüfung wurden Anekdoten ausgetauscht.

## Maturajubiläum an der HAK Hall

Die Maturaklasse Va des Schuljahres 1995/96 an der HAK Hall traf sich am 26. Juni auf den Tag dreißig Jahre nach ihrer Matura im Schulgarten, um dieses Jubiläum zu feiern.

**JUBILÄUM.** Dir. Thomas Schwarz hieß die Ehemaligen herzlich willkommen und hatte den damals noch handschriftlich verfassten Notenkatalog und die Jahresberichte der relevanten Schuljahre vorbereitet. Gemeinsam schwelgte man bei einem Gläschen Sekt in Erinnerungen, amüsierte sich über Klassenbucheinträge im Katalog und tauschte Anekdoten aus der gemeinsamen Schulzeit aus. Bevor es zur gemeinsamen Feier in ein Restaurant weiterging, wurde noch ein Erinnerungsfoto gemacht und der Direktor führte die Ehemaligen durch das Schulhaus, in dem sich in den dreißig Jahren vieles sehr und manches gar nicht verändert hat.

BEZAHLTE ANZEIGE

### Physiotherapie Thomas Eliskases

Termin nach tel. Vereinbarung  
Tel. 0699 10 65 57 61

Magdalenastraße 14  
6060 Hall in Tirol



[www.thomaseliskases.at](http://www.thomaseliskases.at)

# Innovativen Rennwagen entwickelt

Campus Tirol Motorsport präsentiert neues E-Rennauto „AQUILA“ und feiert 10-jähriges Jubiläum.

**BILDUNG.** Auf großes Interesse stieß jüngst die Präsentation des neuen E-Rennautos „AQUILA“ in der Aula der Privatuniversität UMIT TIROL in Hall. Das Fahrzeug wurde von Studierenden der Universität Innsbruck, des MCI – Die Unternehmerische Hochschule, der FH Kufstein Tirol und der Privatuniversität UMIT TIROL entwickelt und gebaut.

Mit dem neuen Rennwagen AQUILA wollen die Studierenden, die sich im Verein Campus Tirol Motorsport (CTM) zusammengeschlossen haben, an die erfolgreiche Vorsaison mit zahlreichen Podestplätzen bei internationalen Wettbewerben im Rahmen der Formula Student anknüpfen. Die Präsentation stand dabei ganz im Zeichen eines besonderen Meilensteins: Campus Tirol Motorsport feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen. Seit der Gründung hat sich Campus Tirol Motorsport bei den Wettbewerben zu einem internationalen TOP Team entwickelt.

### Ergebnis starker Partnerschaft

In ihren Grußworten bedankte sich die Rektorin der Privatuniversität UMIT TIROL, Priv.-Doz.in Dr.in Margit Raich, beim gesamten Team von Campus Tirol Motorsport sowie bei den zahlreichen Partnerunternehmen, die die Studierenden tatkräftig unterstützen: „Der Elektro-Rennwagen AQUILA ist das sichtbare Ergebnis einer starken Partnerschaft zwischen den Tiroler Hochschulen, engagierten Studierenden und einer Wirtschaft, die bereit ist, junge Talente und innovative Ideen zu fördern“, sagte die Rektorin.



Im Bild v.l.: Rektorin Margit Raich, der Studiendekan der Technischen Fakultät der Universität Innsbruck, Univ.-Prof. Manfred Kleidorfer, die Vizerektorin der Universität Innsbruck, Janette Walde, der Vorstand des Institutes für Automatisierungs- und Regelungstechnik der UMIT TIROL, Univ.-Prof. Frank Woittennek, und der Leiter des Departments Mechatronik am MCI, Prof. Philip Kronthaler.

### Leidenschaft und Präzision

Für das Team von Campus Tirol Motorsport verkörpert der „AQUILA“ dabei weit mehr als nur einen neuen Rennwagen: „Das neue Rennauto ist das Ergebnis unzähliger Arbeitsstunden, technischer Innovationen und des außergewöhnlichen Engagements der Studierenden aus verschiedensten Fachrichtungen und Hochschulen in Tirol. Von der ersten Konzeptidee über die Konstruktion und Fertigung bis hin zur finalen Präsentation arbeiteten die Teammitglieder mit großer Leidenschaft und höchster Präzision an ihrem gemeinsamen Ziel“, sagt der Teamleader von CTM, Johannes Kuba. Die Erfolge, die Campus Tirol Motorsport

in der vergangenen Saison feiern durfte, haben den Ehrgeiz des studentischen Motorsportteams zusätzlich gestärkt. „Die erreichten Ergebnisse und wertvollen Erfahrungen dienen als Motivation, die eigenen Grenzen erneut zu verschieben und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Teams voranzutreiben. Auch in dieser Saison verfolgt CTM das ambitionierte Ziel, um Spitzenplatzierungen zu kämpfen und sich auf internationaler Bühne mit den schnellsten und besten Formula-Student-Teams der Welt zu messen“, blickt Johannes Kuba optimistisch in die kommende Rennsaison.

Weitere Informationen unter:  
[www.ct-motorsport.at](http://www.ct-motorsport.at)



Mit viel Engagement hat das Team von Campus Tirol Motorsport (CTM) einen neuen Rennwagen konzipiert und gebaut.

FOTO: UMIT TIROL/CAMPUS TIROL



Die Hochbeete in der Lend als Natur- und Kreativschule für die Kleinsten.

## Neuer Glanz für die Hochbeete

Gemeinsam pflanzen, gießen, kreativ bemalen, ernten und genießen: Kleine Nachbarschaftspflege in der Unteren Lend ganz groß.

**SOZIALES.** Der Naturschwerpunkt der Kinderkrippe Glashüttenweg inspirierte die Kinderkrippenpädagoginnen Olivia, Sarah und Kati dazu, gemeinsam mit KOMM-ENT Hall Stadtteilentwicklung die Hochbeete in der Unteren Lend neu zu bepflanzen und kreativ zu gestalten. Ende Mai setzten die Kinder voller Tatendrang Erdbeeren, Tomaten, Zucchini, Gurken, Kohlrabi und einige Kräuter. Der Gartenpädagoge Emanuel Schmölz aus Hall (Verein Holler Minze Permakulturgarten) brachte ihnen behutsam die Pflege der kleinen Pflänzchen näher. Das Wasser zum Gießen holen die Kinder seitdem fast täglich mit der Krippe oder mit den Eltern beim Café im Erzspeicher.

Etwas später im Juni bemalten die Kinder dann mit großer Freude und Energie die in die Jahre gekommenen Hochbeete und gaben

ihnen neuen Glanz. Die Hochbeete sind bei jedem Wetter zu besichtigen und die OrganisatorInnen freuen sich auf jede/n der sie mit ihnen pflegt und gießt.



Mit viel Einsatz und Herzblut wurden kleine Kunstwerke geschaffen.

## SommerLese(S)pass 2026

Zu Beginn der Sommerferien können sich auch dieses Jahr wieder Volksschüler, die in der Stadtbücherei Salvatorgasse angemeldet sind, einen SommerLese(S)pass abholen.

**FERIEN.** Die Anzahl der LesePässe ist begrenzt! Nach fünf gelesenen Büchern bekommt man einen Eisgutschein für eine Kugel Eis, bei weiteren fünf Büchern gibt es nochmals einen Gutschein für eine Kugel Eis, in Folge nimmt jeder an einer Verlosung mit Sachpreisen teil. Letzter Abgabetermin zur Teilnahme an der Verlosung ist

Freitag, 18. September. Einen großen Dank an unsere Sponsoren, Gelateria Italiana La Brioche, Cafe Weiler, Cafe Kalevera, Tomaselli, Tourismusverband Region Hall-Wattens und Buchhandlung Riepenhausen, die diese Lese-Aktion unterstützen. Übrigens: Für Haller Volksschüler ist die Mitgliedschaft in der Stadtbücherei kostenlos!

## Unterführungen kreativ und unterhaltsam verschönert

SchülerInnen der MS Dr. Posch und des MS Schulzentrums Hall in Tirol bemalten die Verbindung Rohrbachstraße/Lorettostraße.



Gruppenbild bei der Präsentation der Kunstwerke in den beiden Unterführungen.

**SCHULE.** Eine besondere Schulaktion ist vergangene Woche zu Ende gegangen bzw. an die Öffentlichkeit übergeben worden. Erstmals waren mit den Mittelschulen Dr. Posch und Schulzentrum Hall zwei Bildungseinrichtungen gemeinsam künstlerisch tätig, um die beiden Unterführungen im Westen von Hall zu verschönern. Von April bis Juni haben SchülerInnen aus mehreren Schulstufen an den „Graffitis“ gearbeitet und das nicht nur während der Unterrichtszeit, wie der verantwortliche Lehrer Michael Spielthener hervorstrich. In den doch recht stark begangenen und – verbotenerweise auch befahrenen – Unterführungen, war dies auch ob den Witterungsbedingungen kein leichtes Unterfangen. Doch die Mühe hat sich gelohnt!

Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Vize-Bürgermeisterin Mag.<sup>a</sup> Julia Schmid und GR Flori-

an Staudinger bedankten sich sehr herzlich bei den SchülerInnen, den beteiligten LehrerInnen rund um Michael Spielthener und den MitarbeiterInnen von JAM, welche das Projekt ebenfalls begleitet hatten. Alle Beteiligten äußerten den Wunsch an die Radfahrer, lieber „abzusteigen“ und sich wie die Passanten im Schrittempo an den Kunstwerken zu erfreuen.



Die SchülerInnen stellten ihre Werke und die Idee dahinter vor.

Wir machen KEINE Sommerpause!

Den ganzen Sommer frisches Obst & Gemüse in 1a Qualität vom Gartenfeldhof in Schöneck.

Hall, Milserstraße 28, Tel. 0650/7722155, gartenfeldhof@gmail.com  
Montag – Freitag: 7 bis 13, 14 bis 18 Uhr und Samstag: 7 bis 13 Uhr

BEZALTE ANZEIGE



Die Jesuitenkirche wird über den Sommer als Raum für Kunst genutzt.

## Zeitgenössische Kunst wird im Sakralraum ausgestellt

Elisabeth Melkonyan stellt von 11. Juli bis 12. September im „Kunstraum Jesuitenkirche Hall“ aus.

**KUNST.** Eine tiefe Sehnsucht nach Vollkommenheit in der Kunst entspricht dem Schaffen von Elisabeth Melkonyan. Im „Kunstraum Jesuitenkirche“ setzt sie diese Vision im sakralen Raum um. Ihre Installation der 108 Objekte (Japanische Hanftechnik mit verschiedenen Naturmaterialien) in der Jesuitenkirche belebt den Kirchenraum auf besondere Art und fasziniert in ihrer Kraft und Dynamik. Die Zeichnungen (Sumuk auf Hanji-Paper) von verschiedenen Ordensleuten aus aller Welt laden

zum Dialog ein. Die Ausstellung heißt „DARÜBER HINAUS“. Mag.art Elisabeth Melkonyan wurde 1959 geboren. Sie absolvierte ein Studium an der Akademie der Bildenden Künste und Hochschule für Angewandte Kunst in Wien. Es folgten Auslandsstipendien: L'Academie International Marly le Roy in Paris, Royal Collage of Art in London und Universidad de Complutense in Madrid. Weiters nahm sie an internationalen Wettbewerben und Symposien teil und gewann zahlreiche Preise.

### INFORMATION

#### Öffnungszeiten „Kunstraum Jesuitenkirche Hall“:

Donnerstag bis Samstag: 10 bis 18 Uhr,  
Sonntag: 13 bis 17 Uhr

#### Programm

Eröffnung am Samstag 11. Juli ab 11 Uhr mit der Künstlerin.

#### Klang-Reisen

• Sehen und Hören verbinden, bildende Kunst und Musik gemeinsam erleben. Termine werden online bekannt gegeben.

Führungen mit Anita Töchterle-Gra-

ber (TVB Hall-Wattens)

• Freitag 7. August und 4. September, jeweils um 16:30 Uhr

• Dauer ca. 1 Stunde, Eintritt frei

#### Kinderführungen:

Die Haller Pädagogin Regina Hundegger lädt Kinder zwischen 8 und 12 Jahren ein, zu beobachten, zu staunen und besondere Entdeckungen zu machen. Freitag, 21. August und 11. September, jeweils um 10 Uhr Dauer ca. 1 Stunde. Eintritt frei; Anmeldung unter: r.hundegger@icloud.com

## Die Gastgarten Wandermusik

Am Donnerstag, 16. Juli wird die Altstadt von 18 bis 21:45 Uhr wieder zur Bühne für Live-Musik, gute Laune und beste Unterhaltung.

**UNTERHALTUNG.** „4 Haller Gastgärten und 2 Musikgruppen = Haller Gastgarten Wandermusik“, so lauten zehn Wochen lang jeden Donnerstag die Zugaben, wenn kleine Ensembles von Gastgarten zu Gastgarten wandern und dort aufspielen. Die Musikgruppen am Donnerstag, 16. Juli 2026 sind: Galing und The LaRossa's.

Das Musikensemble „Galing“ vereint Melodie, Harmonie und Rhythmus zu einem musikalischen Dreigestirn der klanglichen Vielfalt. Internationale folkloristische Musikkultur aus allen Himmelsrichtungen wird aufgegriffen und neu interpretiert. Dabei ist nicht nur ein offenes Ohr für feine Nuancen, sondern auch tänzerische Leichtfüßigkeit gefragt und Kopf & Beine geraten durch die mitreißende Beschallung in gehörige Schwingung. Arrangements und gesangliche Darbietung lassen kei-



Galing

nen Zweifel über Kraft und Energie verschiedenster Musikwelten! Das international besetzte Trio – The La Rossa's – lässt den Charme und die Eleganz der 20er und 30er Jahre wieder aufleben. Die drei Musiker versetzen ihr Publikum zurück in die goldene Zeit der Ballsäle, in die Cabarets von Paris oder einen New Yorker Jazz Club.

#### Bar Centrale:

18 Uhr GALING

19:30 Uhr: The LaRossa's

#### Roseneck:

18 Uhr The LaRossa's

19:30 Uhr GALING

#### Rathauscafe:

18:45 Uhr: The LaRossa's

20:15 Uhr: GALING

#### Café Zeindl:

18:45 Uhr GALING

20:15 Uhr The LaRossa's



The LaRossa's

## Die „Brixentaler Light“ am 18. Juli

Traditionelle Volksmusik am Bauernmarkt von 10 bis 12 Uhr.



Drei waschechte und sympathische Tiroler im Seniorenalter, die es verstehen mit ihrer Musik gute Laune in jedes Fest zu bringen. Das Trio Die „Brixentaler Light“ unterhält mit zünftiger Brixentaler Musik und guter Stimmung ihr Publikum. Seit über dreißig Jahren ist der Haller Bauernmarkt am Oberen Stadtplatz in Hall wöchentlicher Treffpunkt für Ernährungsbewusste und Genießer regionaler Produkte aus bäuerlichen Familienbetrieben.



Jüngere und ältere MusikantInnen begeisterten das Publikum im Kurhaus.

## Halls Musikschul-Sommerevent übertraf alle Erwartungen

Hunderte SchülerInnen und ihre LehrerInnen verwandelten das Rathaus, den Barocken Stadtsaal, das Kurhaus, das Stromboli und den Rathauscafé-Gastgarten in Konzertsäle und Open-Air-Bühnen.

**KULTUR.** Regenwetter!? Für die rund fünfhundert(!) SchülerInnen und LehrerInnen der Musikschule der Stadt Hall sowie den SchülerInnen der drei Volksschulen kein Hindernis. So wurde improvisiert und die Auftritte bis auf einen ins Innere verlegt. Es war eine beeindruckende Vielfalt an Talentproben, welche als Solisten, in kleinen Ensembles und als Orchester dargeboten wurden. Dabei trotzten die MusikerInnen allen räumlichen Widrigkeiten, welche das große Interesse von Zuhörerseite mit sich brachten. Der Traungssaal des Rathauses wurde zum Konzertsaal für die jungen Volksmusikensembles, die sich auch von den engen Verhältnissen nicht aus der Ruhe bringen ließen. Statt am Platz am Marktanger, im Innenhof des Bezirksgerichtes oder des Rathauses, wurden die Haller Säle und das Kulturlabor Stromboli genutzt.



Rock & Pop im Kulturlabor Stromboli.

Ein Höhepunkt war das gemeinsame Lied „Give Peace a Chance“ als Friedenssignal. Diesem folgte das Konzert des Orchesters HALlegro mit der feierlichen Urkundenverteilung zum Schulschluss. Den Abschluss bildete eine mitreißende Jazz-Jam-Session im Kulturlabor Stromboli. Damit ging ein Sommerabend mit viel unterschiedlicher Musik zu Ende, dem letztlich auch eine Schlechtwetterfront nichts anhaben konnte.



Im gut besuchten Rathausaal waren Volksmusikensembles zu hören.

## Forschung zum „Offline-Sein“ und dessen Auswirkungen

Die Haller Kulturwissenschaftlerin Dr. Hannah Kanz wurde mit Walter-Witzenmann-Preis ausgezeichnet.

**WISSENSCHAFT.** Acht herausragende WissenschaftlerInnen wurden in diesem Jahr von der Heidelberger Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet. Mit einem Gesamtwert der gestifteten Preise von 85.000,- Euro werden innovative Forschungsleistungen aus Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften gewürdigt. Unter den Preisträgerinnen ist auch die Haller Kulturwissenschaftlerin Dr. Hannah Kanz. Die Dissertationsforschung von Kanz, die im vergangenen Jahr unter dem Titel „Offline-Sein. Ethnographie von Praktiken der Entnetzung“ erschienen ist, wurde mit dem Walter-Witzenmann-Preis gewürdigt.



Dr. Hannah Kanz

### Offline-Sein als brisante Frage unserer Gegenwart

Smartphones und digitale Geräte bestimmen zunehmend das Leben vieler Menschen. Seit gut fünfzehn Jahren häufen sich die Befürchtungen über die Schädlichkeit von übermäßigem Handykonsum. Dieses Unbehagen schlägt sich in zahlreichen Bereichen nieder. Ratgeber empfehlen, durch mehr Offline-Zeit kreative Potentiale zu erschließen, Offline-Camps laden zur Naturerfahrung ein und Smartphones bieten vorinstallierte Einstellungen für das digitale Wellbeing an.

Die prämierte Forschung widmet sich diesen aktuellen Formen der Medien- und Technikkritik aus einer kulturwissenschaftlichen Perspektive. Dabei wird schnell deutlich, dass die erhobene Kritik keineswegs neu ist. Bereits ältere Medien wie Belletristik oder Fernseher lösten in der Vergangenheit hitzige Debatten über ihre schädliche Wirkung aus. Das Smartphone als Technologie die ständig am Körper getragen wird und durch ihr Versprechen von convenience

beinahe unverzichtbar geworden ist, stellt Nutzerinnen gleichzeitig vor neue Herausforderungen. Mehr denn je geht es um Möglichkeiten der Abgrenzung und was das sogenannte gute Leben offline ausmacht. Die Forschung beschäftigt sich sowohl damit, welche Rolle digitale Geräte im Alltag einnehmen (sollen), als auch mit der Frage danach, wie Menschen in Beziehung treten wollen – mit sich selbst und mit ihrer technischen, sozialen und materiellen Umwelt.

### Österreichischer Staatspreis für beste Masterabschlüsse

Hannah Kanz wurde bereits mit dem österreichischen Staatspreis für die besten Masterabschlüsse ausgezeichnet. Sie hat Geschichte und Empirische Kulturwissenschaft in Innsbruck und Belfast studiert. Von 2020-2025 war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Empirische Kulturwissenschaft an der Universität Freiburg tätig und promovierte dort mit Auszeichnung.

BEZAHLTE ANZEIGE

**Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Aussenbereich**

**Anker Dach + Glas GmbH & Co KG**  
 6060 Hall  
 Lorettstraße 6  
 Tel. 05223/57440,  
 info@anker-glas.at  
 www.anker-glas.com

# Unterhaltsam Wichtiges präsentieren

Seit 1995 ist das Haller Umweltfest ein fixer Bestandteil des Veranstaltungskalenders, welches Umwelt, Klimaschutz und Sicherheit vereint.



Die Freiwillige Feuerwehr Hall, die Stadtpolizei und die Abteilung Sicherheit der Stadt Hall präsentierten sich und ihre Ausrüstung samt der Fahrzeuge.



Die Mitglieder des Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschusses und die MitarbeiterInnen des Umweltamtes organisierten und betreuten die Veranstaltung.



Das Team der Stadtgärtnerei informierte und verschenkte Setzlinge.

**FEST.** Natur und Umwelt werden bei diesem Fest ganz bewusst in den Vordergrund gestellt, wie der Obmann des Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschusses, GR Dr. Christian Visintainer, erklärt: „Es ist wichtig, die Bevölkerung immer wieder zu sensibilisieren, denn ein achtsames Miteinander – wenn es um Umweltschutz und Nachhaltigkeit geht – fördert auch die Gemeinschaft in der Stadt Hall. Das Umweltfest findet immer vor Schulschluss statt, damit wir auch von uns unterstützte Schulprojekte präsentieren können. Es freut mich, dass immer wieder

sehr viele Aussteller sich bereit erklären, am Umweltfest teilzunehmen. Heute dürfen wir auch das neue Flohmobil vorstellen, ein Hyundai Inster. Machen Sie regen Gebrauch von diesem Auto. Das Carsharing ist eine tolle Einrichtung und wir sind dabei, diese weiter auszubauen.“ Einen kleinen Ausblick gab Visintainer auch auf eine Photovoltaik-Offensive. Die politischen Beschlüsse vorausgesetzt, sollen fünf weitere städtische Objekte mit Photovoltaikanlagen versehen werden. Neben dem Thema Umweltschutz war auch die Sicherheit in Form der Stadtpolizei,

der Freiwilligen Feuerwehr Hall in Tirol, des Österreichischen Roten Kreuzes Hall in Tirol, der Abteilung Sicherheit der Stadt Hall, der Tiroler Bergwacht und der Abteilung Zivilschutz Tirol, vertreten. Kinder und Erwachsene erfreuten sich gleichermaßen am bunten Rahmenprogramm und der Kulinarik.



Bestens gelaunt und bebrillt: das Team des Roten Kreuzes Hall in Tirol.

BEZAHLTE ANZEIGE

**WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT!**  
**WIR VERWENDEN KEINE DOSENPRODUKTE**

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag  
11 bis 14 und 17 bis 22 Uhr  
Montag & Dienstag Ruhetag!

**MITTAGSMENÜS**  
Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 13,30

**ORIGINAL  
ITALIENISCHE**

**KÜCHE**  
*Pizza-Pasta-Grill*

[www.per-tutti.at](http://www.per-tutti.at)



Café · Pizzeria · Ristorante

**per tutti**

Fam. Behruzzi · Lendgasse 2  
Münzergasse · Hall in Tirol

## KLEINANZEIGEN

■ Univ-Dozentin/Berufspendlerin sucht Zimmer/kleine Whg. ggf. möbliert zur (Unter-)Miete ab August /-September 2026, ingrid.titzler@gmail.com, Tel. 0049/17637235736

■ Rote Ribisel ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihnen? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit

Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. Realbau GmbH  
Tel. 0676/881811611

■ Unser SSV hat begonnen – viele Sommersaison-Artikel im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall um 50% reduziert (ausgenommen speziell Markiertes): Bekleidung, Sandalen/Flip Flops/Crocs, Schwimmbekleidung/-hilfen, Badeschuhe,

Sport-/Berg-/Reitbekleidung & Schuhe, Fußballschuhe, Fahrradhelme, Laufräder, Roller, Rollschuhe u.v.m. sowie Spielsachen, Spiele, Bücher, Puzzel, CDs/DVDs/Tonies!  
DO 9-12, FR 9-17, SA 9:30-12 Uhr,  
Tel. 0680/2229412

■ Suche für sehr nette afghanische Familie mit Kleinkind 2 bis 3 Zimmer Wohnung im Großraum Hall. Max. € 1.120,- Kein Auto, doanzo123@gmail.com, Tel. 0677 62925380.

## IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

**[A] Ablinger Garber**

**Dinkhauser Kartonagen**